

Stromrechnung falsch - wohin wende ich mich jetzt?

Beitrag von „tina40“ vom 24. Januar 2013 19:00

Nee, das halte ich für ausgeschlossen bei unseren Nachbarn - und wenn, dann wäre das komisch, dass sie genau zum 13.3 mit Einsetzen des Zählers mit dem Anzapfen begonnen haben. Dubioserweise stieg der Verbrauch schon bis Mai stark an obwohl er hätte sinken müssen, weil wir dann ja auch den Heizer im Bad nicht mehr oder kaum mehr brauchen. Das Bad ist übrigends nur 3,5 qm groß - spätestens nach 15 Minuten heizen wirst du zur Röstzwiebe und schaltest freiwillig aus.

Heute habe ich für 1 mal Waschmaschine, 1 mal Spülmaschine, einmal Heizlüfter am Morgen mit 0,8 kWh (nachgemessen) und Putzfraueneinsatz über 4 Stunden genau 3,7 kWh verbraucht. Das hat mich am WE noch einmal Pommes mit Bratfisch aus dem TK gekostet. Energieberater wäre evtl. auch was - mal sehen, ob sich mein Versorger wieder meldet. Ansonsten protoklliere ich weiter - man ist ja in Panik, dass das plötzlich wieder ansteigt und ins Unermessliche geht. Ehrlich - am WE saßen wir abends bei Kerzenschein und kamen trotzdem nicht unter die 10.

 Verbraucherzentrale kostet schon wieder - aber das mache ich als nächstes bzw. ich rufe auch mal meine Rechtsschutzversicherung an - die ich noch nie bemüht habe.